



Versammlungsniederschrift der Generalversammlung der Nahwärme Rattenberg eG vom 20.11.2025 in der alten Turnhalle in 94371 Rattenberg, Hauptstraße 13

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Aufsichtsratsvorsitzender Bernhard Kolbeck eröffnete um 19:00 Uhr die Versammlung und begrüßte die anwesenden Genossenschaftsmitglieder (siehe Teilnehmerliste Anlage 3). Sein besonderer Gruß galt dem Vorstandsvorsitzenden Michael Breu, Dieter Schröfl als seinen Stellvertreter sowie Franz Wagner und Anton Maurer als Aufsichtsratsmitglieder.

ARV Kolbeck stellte die frist- und formgerechte Einladung und damit die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. ARV Kolbeck stellte die Tagesordnung vor. Auf Nachfrage wurden gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben.

Als Protokollführer wurde Vorstand Dieter Schröfl vorgestellt.

Es waren 42 stimmberechtigte Genossenschaftsmitglieder anwesend (gesamt 47).

Nach der Begrüßung übergab ARV Bernhard Kolbeck das Wort an Vorstandsvorsitzenden Michael Breu.

TOP 2 Tätigkeitsbericht des Vorstandes zu den Geschäftsjahren 2023 und 2024

a) Sachstandsbericht Technik

VV Michael Breu begrüßte die Versammlung und gab seinen Bericht zur technischen Situation der Anlage ab:

- Die Anlage läuft stabil. Die bisherigen (wenigen) Ausfälle hatten keine Auswirkung auf die Wärmelieferung und konnten zeitnah abgestellt werden.
- Bisher hat die Anlage 2,05 Mio Kwh an Wärmeleistung produziert. Das entspricht einer Heizölmenge von ca. 210.000 Liter, die dadurch eingespart wurde.
- Die Heizanlage läuft aktuell mit einer Heizleistung von 300 bis 700 Kw, je nach Tageszeit und Außentemperaturen. Der Wirkungsgrad liegt bei 78%, dies soll sich bei Volllast auf 86% verbessern.
- Die Investitionen belaufen sich auf aktuell 3,408 Mio €, das liegt im Rahmen der Planungen

- Derzeit fehlen noch 18 Anschließer. Diese müssen ans Netz, da die Berechnung eines wirtschaftlichen Betriebs auf die Wärmeabgabe an alle Anschließer basiert. VV Michael Breu appellierte an die noch nicht angeschlossenen Genossenschaftsmitglieder, ihren Anschluss bis zum Frühjahr herzustellen.
- VV Michael Breu stellte fest, dass aktuell keine Preiserhöhung notwendig sei.

b) Vorstellung der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 durch Vorstand 2024

- Vorstand Dieter Schröfl stellte die Jahresabschlüsse 2023 und 2024 vor:
 - o Es wurde auf alle Positionen der Aktiva und Passiva eingegangen und die GuV Rechnung vorgestellt
 - o Die Jahresfehlbeträge wurden wie folgt erklärt:
 - 2023 wurde investiert, die Anlage in Betrieb genommen und zum Jahresende die ersten Anschließer mit Wärme beliefert. Eine Abrechnung erfolgte erst ab Januar 2024, weshalb keine Einnahmen generiert wurden und damit auch kein positives Ergebnis in der GuV Rechnung erzielt werden konnte.
 - 2024 war die Anlage erstmals das ganze Jahr in Betrieb. Zum Jahresanfang wurden 10 Anschließer, zum Jahresende 35 Anschließer beliefert. Dies führte wiederum zu einem negativen Jahresergebnis, da ein wirtschaftlicher Betrieb errechnet ist, wenn alle Anschließer gem. ihrer Angaben zum Bedarf entsprechend mit Wärme beliefert werden. Zudem drückt die in 2024 noch vorhandene Zinslast für einen weiteren Einfluss auf das negative Ergebnis. Als Gründe hierfür sind vor allem die fehlende Auszahlung der zugesagten Fördergelder zu nennen.
- Insgesamt ist die Entwicklung als positiv zu bewerten, wenn auch für 2025 noch kein positives Ergebnis prognostiziert werden kann.
- Anfang 2025 waren 35 Anschließer am Netz, dies erhöhte sich bis zum Oktober auf 70.

TOP 3

Bericht des Aufsichtsrates durch ARV Bernhard Kolbeck

Seit der Generalversammlung 2024 trafen sich Vorstand und Aufsichtsrat insgesamt fünf Mal zu gemeinsamen Sitzungen.

Kolbeck stellte fest, dass der Vorstand seiner Informationspflicht vollumfänglich nachgekommen ist. Er stellte fest, dass Nachfragen beantwortet und Anregungen in die Planungen mit eingeflossen sind. Kolbeck stellte zudem fest, dass die Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Aufsichtsrat jederzeit als konstruktiv und im Sinne der Nahwärme zu bewerten ist.

Zum Schluss seiner Ausführungen bat Bernhard Kolbeck den **ehemaligen ARV Reinhard Schwarz, die Wahlleitung** der anstehenden Wahlen, die Genehmigung der Jahresabschlüsse und die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat zu übernehmen.

Reinhard Schwarz willigte ein, die Versammlung stimmte dem ohne Gegenstimme zu. Er ließ die Versammlung über die gem. Satzung mögliche Abstimmung per Akklamation abstimmen. Die Versammlung stimmte der Vorgehensweise einstimmig zu.

TOP 4 Beschlussfassung über die Genehmigung

a) des Jahresabschlusses 2023

- Schwarz lies die Versammlung über die Genehmigung des Jahresabschlusses 2023 abstimmen. Die Versammlung stimmte der Genehmigung einstimmig zu.

b) des Jahresabschlusses 2024

- Schwarz lies die Versammlung über die Genehmigung des Jahresabschlusses 2024 abstimmen. Die Versammlung stimmte der Genehmigung ebenfalls einstimmig zu.

TOP 5 Beschlussfassung über die Entlastung

a) des Vorstandes

- Die Versammlung stimmte der Entlastung des Vorstandes einstimmig zu.

b) des Aufsichtsrates

- Die Versammlung stimmte der Entlastung des Aufsichtsrates einstimmig zu.

TOP 6 Wahlen zum Vorstandsvorsitzenden

Gem. §18 der Satzung der Nahwärme Rattenberg eG beträgt die Amtszeit der Vorstände drei Jahre. Die Vorstände werden von der Generalversammlung gewählt. Die Amtszeit der bisherigen Vorstände läuft 2025 ab, weshalb eine Neuwahl erfolgen muss.

a) Vorstandsvorsitzender

- Der bisherige VV Michael Breu stellte sich wieder zur Wahl. Wahlleiter Reinhard Schwarz fragte die Versammlung nach weiteren bzw. anders lautenden Vorschlägen. Es wurden keine weiteren Vorschläge genannt. Schwarz ließ die Versammlung über den Vorschlag Michael Breu abstimmen. Breu wurde einstimmig wiedergewählt und nahm die Wahl an.

b) Weiterer Vorstand

- Der bisherige Vorstand Dieter Schröfl stellte sich wieder zur Wahl. Wahlleiter Reinhard Schwarz fragte die Versammlung nach weiteren bzw. anders lautenden Vorschlägen. Es wurden keine weiteren Vorschläge genannt. Schwarz ließ die Versammlung über den Vorschlag Dieter Schröfl abstimmen. Auch Schröfl wurde einstimmig wiedergewählt und nahm die Wahl an.

TOP 7 Wahlen zum Aufsichtsrat

Gem. §24 Absatz 3 der Satzung der Nahwärme Rattenberg eG scheidet jährlich 1/3 des Aufsichtsrates aus. Turnusmäßig schied Bernhard Kolbeck aus.

Bernhard Kolbeck stellte sich wieder zur Wahl. Die Versammlung schlug auf Nachfrage keine weiteren oder anderslautenden Kandidaten / Kandidatinnen vor.

Bernhard Kolbeck wurde einstimmig wiedergewählt und nahm die Wahl an.

TOP Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Herr Dr. Sterr sprach die Situation der Lagerung des Hackschnitzelbestandes an. Er äußerte, dass sich die Gemeinde gegen den Bau einer Halle ausgesprochen hat. Dies entspricht aber nicht dem Sachstand. Die Gemeinde hat bis zum Zeitpunkt der Generalversammlung keine abschließende Entscheidung getroffen. Dr. Sterr regte an, die Hackschnitzel nach Bedarf liefern zu lassen. Michael Breu sprach an, dass man die Thematik weiterverfolgen werde.

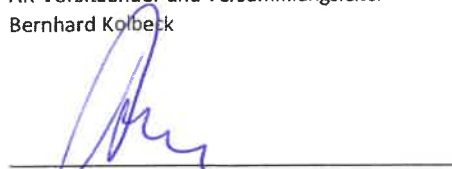
Herr Lisson regte an, im kommenden Jahr im Vorfeld der Generalversammlung eine Möglichkeit zu schaffen, den Jahresabschluss vorab digital (ggf. Download) zur Verfügung zu stellen. Dies wird für die Generalversammlung 2026 so berücksichtigt.

Michael Breu schloss um 19:45 Uhr die Versammlung

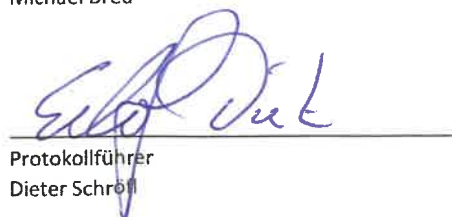
94371 Rattenberg, 20.11.2025



AR-Vorsitzender und Versammlungsleiter
Bernhard Kolbeck



Vorstandsvorsitzender
Michael Breu



Protokollführer
Dieter Schroll

Anlage:

- Teilnehmerliste
- Jahresabschlüsse 2023 und 2024